rigips
SAINT-GOBAIN

Rigips® Glasroc® X Leistungsstarke Lösung

In allen Wassereinwirkungs-klassen W0-I bis W3-I

Normativer Rahmen DIN 18534-1:2025-10 & MVV TB 2025/1

Die DIN 18534-1 wird in der MVV TB nicht in den Teilen A–C als technische Baubestimmung gelistet. Sie gilt zwar als anerkannte Regel der Technik, ihre Anwendung ist aber baurechtlich nicht grundsätzlich verpflichtend (sie kann privatrechtlich vereinbart werden).
Praktische Bedeutung: Von technischen Regeln kann und darf abgewichen werden, wenn das Schutzziel durch andere Lösungen gleichermaßen erreicht wird – z. B. durch Hersteller-Nachweise.

Anforderungen an den Untergrund nach DIN 18534-1

Die neue DIN 18534-1:2025-10 stellt Anforderungen an den Untergrund:

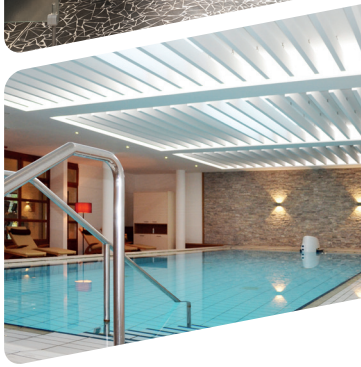
W0-I / W1-I:
Es dürfen sogenannte „feuchteempfindliche Untergründe“ zur Anwendung kommen. Dazu zählen beispielsweise Standard-Gipsplatten.

W2-I / W3-I:
Es dürfen sogenannte „feuchteunempfindliche Untergründe“ zur Anwendung kommen. Dazu zählen beispielsweise zementbasierte Produkte. Speziell in **W2-I** dürfen Abdichtungen auch auf Untergründe aufgebracht werden, wenn deren Eignung vom Hersteller bestätigt wird. In **W3-I** ist die Anwendung der Herstellernachweise vor der Ausführung gesondert zu vereinbaren, da ggf. von anerkannten Regeln der Technik abgewichen wird.

Rigips Glasroc X

Geeignet für innen und außen

- Feuchte- und Schimmelresistenz – hoch feuchte-resistenter Plattenkern mit Glasfasern verstärkt (Typ GM FH1 nach DIN EN 15283-1)
- Feuchtraum-Anwendungen bis W3-I (VHT Zertifikat Z-655-21)
- Außenwände – im Leichtbau und im Holzbau (ETA-21/0179)
- Zuverlässiger Brandschutz – Baustoffklasse A1, nichtbrennbar (DIN EN 13501-1)



SAINT-GOBAIN

Nachweise für Rigips Glasroc X bis zur Klasse W3-I

VHT Zertifikat Nr. Z-655-21

Die Versuchsanstalt für Holz- und Trockenbau (VHT) Darmstadt bestätigt offiziell:
Rigips Glasroc X ist als Abdichtungsuntergrund bis W3-I geeignet

Dies ist ein neutraler, institutsgestützter Eignungsnachweis entsprechend der DIN 18534-1, Abschnitt 6.2.

Abdichtungsempfehlungen führender Anbieter
Bauchemiehersteller mit großer Marktbreite haben die Rigips Glasroc X bis W3-I (inkl. W3-I C) als Abdichtungsuntergrund geprüft und freigegeben:

Hersteller	Eignungsnachweis
ARDEX	Freigabe bis W3-I, inkl. Reaktionsharz-Systeme
codex	W3-I
PCI Für Bau-Profis	W3-I
SCHÖNOX A SIKA BRAND	W3-I inkl. zusätzlicher chemischer Einwirkung
Sopro feinste Bauchemie	W3-I inkl. chemische Reinigungsverfahren
weber SAINT-GOBAIN	W3-I + chemische Belastung geprüft

Damit ist Rigips Glasroc X für diese Anwendungsfälle technisch geprüft und freigegeben.

Rigips Information

Weitere Informationen zum Thema Feuchteschutz sowie zu Abdichtungsempfehlungen und Details finden Sie hier:
rigips.de/feuchteschutz

Technische Vorteile der Rigips Glasroc X

Geringeres Gewicht
- Spürbar leichter als zementgebundene Platten
- Ideale Verarbeitung sogar über Kopf (Decken, Vorwandinstallationen)

>> Schnelleres Arbeiten und weniger Montagefehler

Formstabilität & reduzierte Spannungen
- Fliesen schon auf einfacher Beplankung möglich bei Ständerabständen ≤ 500 mm
- Geringe hygrische Längenänderung von max. +0,07/-0,08 mm/m in NKL 1/2 gemäß ETA-21/0179
- Q3-Oberflächenqualität ohne vollflächige Armierung
- Geringere Wasseraufnahme < 5 %, Typ H1 nach DIN EN 15283-1

>> Hohe Oberflächenqualität

Wirtschaftliche Vorteile
- Reduzierte Transportkosten durch geringeres Gewicht
- Schnellere Verarbeitungszeiten möglich

© SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH
Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Erscheinungsdatum. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar.

SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH • Willstätterstr. 60 • 40549 Düsseldorf • rigips.de

SAINT-GOBAIN

D/09.26/BWR/Rev.0 - dig.